

## Bildungsziele

- Selbstständiges Führen eines landwirtschaftlichen Betriebes
- Vertretung des Betriebsführers im Bereich Land- und Hauswirtschaft sowie Feldgemüsebau
- Vorbereitung auf die Übernahme von leitenden Tätigkeiten in landwirtschaftlichen Betrieben
- Förderung der Verbundenheit und der Zusammenarbeit in der Landwirtschaft
- Vermittlung von Grundwissen in der Agrarwirtschaft
- Verantwortlicher Umgang mit den natürlichen Ressourcen sowie mit Tieren, Pflanzen, Maschinen und baulichen Anlagen
- Erweiterung des geistigen Horizonts für berufliche Kombinations- und Veränderungsmöglichkeiten
- Zulassung zur Facharbeiterprüfung bei Vorhandensein der gesetzlich vorgeschriebenen einschlägigen Praxis

## Aufnahmebedingungen

- Vollendung des 19. Lebensjahres und Nachweis einer mindestens einjährigen einschlägigen Praxis oder
- mindestens eine dreijährige einschlägigen Praxis nach Abschluss der allgemeinen Schulpflicht oder
- Abschluss einer mittleren oder höheren Schule oder
- Abschluss einer Berufslehre

## Zielgruppe

- Neueinsteiger/innen in die Haus- und Landwirtschaft sowie in den Feldgemüsebau
- Nebenerwerbsbauern und -bäuerinnen
- Interessierte an der Landwirtschaft und der Natur



## Was erwartet dich?

- Die Landwirtschaftliche Fachschule für Berufstätige mit den Fachrichtungen Landwirtschaft, Ländliche Hauswirtschaft oder Feldgemüsebau ist zweijährig.
- Zur Führung der einzelnen Kurse sind mindestens 10 Teilnehmer/innen vorgeschrieben.
- Unterrichtstage sind vor allem die Samstage von 8.45 Uhr bis 17.10 Uhr und Freitagabende von 18.00 bis 21.45 Uhr.
- Abschluss: Facharbeiterprüfung über die Lehrlings- und Fachausbildungsstelle der Landwirtschaftskammer.
- Kosten:  
Lehrmittelbeitrag: 252,- Euro pro Ausbildungsjahr  
Einschreibekosten einmalig: 90,- Euro

Schulstufe	Ausbildung
1.	9 Monate Unterricht (2. Woche im September bis zum letzten Samstag im Mai)
2.	9 Monate Unterricht (wie 1.Stufe)

## Alternative Pflichtgegenstände

Im zweiten Jahrgang haben sich die Schüler/Innen für so viele alternative Pflichtgegenstände anzumelden, dass sie eine Gesamtstundensumme von mindestens 70 erreichen. Dabei ist eine freie Wahl aus dem Pool der Wahlpflichtgegenstände möglich.



## Stundentafel

	Landwirtschaft	Hauswirtschaft	Feldgemüsebau
<b>Fachtheoretischer Unterricht mit Praxis</b>			
Betriebswirtschaft und Rechnungswesen*	54	54	56
Biolandbau	18	18	20
Bodenkunde und Düngung	-	-	16
Feldgemüsebau*	-	-	64
Gartenbau*	16	16	16
Landwirtschaftliche Innovation	40	40	24
Marketing*	20	20	-
Milchwirtschaft und -verarbeitung	32	32	-
Nutztierhaltung und -zucht*	78	78	-
Obstbau*	28	28	24
Ökologie und Umweltschutz	20	20	16
Pflanzenbau*	68	68	42
Pflanzenschutz	-	-	20
Rechtskunde	20	20	16
Unfallschutz	8	8	8
Vermarktung und Marktchancen*	-	-	28
<b>Zusätzlicher Praktischer Unterricht</b>			
Fleischgewinnung und -verarbeitung	16	16	-
Milchgewinnung	12	12	-
<b>Stundensumme</b>	<b>430</b>	<b>430</b>	<b>430</b>

## Wahlpflichtgegenstände (im Ausmaß von 70 Stunden)

<b>Fachtheoretischer Unterricht</b>			
Bienenkunde*	16	-	16
Ernährungslehre	-	12	-
Fachrechnen	-	-	8
Haushalts- und Wohnlehre	-	10	-
Kinderpflege und Erziehungslehre	-	10	-
Landschaftspflege	12	-	8
Landtechnik*	28	-	-
Landwirtschaftliches Bauwesen	12	-	-
Technik im Feldgemüsebau*	-	-	32
Topfkräuter	-	-	8
Tourismuswirtschaft	-	10	-
Vorratswirtschaft	-	4	-
Waldwirtschaft*	20	-	-
<b>Zusätzlicher praktischer Unterricht</b>			
Bodenpraktiker	-	-	24
Handwerken	-	12	-
Kochen und Nahrungszubereitung	-	28	-
Konservieren	-	8	-
Obstverwertung	8	-	8
Verarbeitung/Verwertung und Vertrieb von (Feld)- Gemüse	-	-	20

\* auch als praktischer Unterricht geführt